



## NEWSLETTER NR. 01 - 16. Januar 2019

---

### Aktuelle Meldungen

- [EU-Rat: Teilweise Einigung auf eine Position zu Horizont Europa](#)
- [EU-Kommission: Europäische Open Science Cloud \(EOSC\)](#)
- [EU-Kommission: CORDIS erneuert](#)
- [EU-Kommission: Öffentliche Konsultation zu ethischen Leitlinien für Künstliche Intelligenz](#)
- [ERC: Neue Mitglieder im Europäischen Wissenschaftsrat](#)
- [BMBF: Kulturelles Erbe – Hochschulen und Museen erforschen Sammlungen gemeinsam](#)
- [Net4Society: Informationsvideos zur 6. Gesellschaftlichen Herausforderung auf YouTube](#)
- [Im Fokus: Werkzeugkasten zu Open Science für EU-Projekte](#)
- [In eigener Sache: Beratungsangebote der NKS Gesellschaft](#)

### Ausschreibungen

- [NORFACE: Ausschreibung zum Thema Governance](#)
- [BMBF: Ralf-Dahrendorf-Preis für den Europäischen Forschungsraum](#)
- [BMBF: Förderung von Maßnahmen für den Forschungsschwerpunkt "Zukunft der Arbeit: Mittelstand - innovativ und sozial"](#)
- [BMBF: Förderung von Forschung zu ethischen, rechtlichen und sozialen Aspekten \(ELSA\) der Digitalisierung, von Big Data und Künstlicher Intelligenz in der Gesundheitsforschung und -versorgung](#)
- [ANR/DFG: Förderprogramm für die Geistes- und Sozialwissenschaften 2019](#)
- [WZB: A.SK Fellowships für Postdoktorand/innen 2019](#)
- [VolkswagenStiftung: Richard von Weizsäcker Gastprofessur in Oxford](#)

### Veranstaltungen

- [DHd: 6. Jahrestagung 2019, Mainz und Frankfurt/Main](#)

### **EU-Rat: Teilweise Einigung auf eine Position zu Horizont Europa**

Im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens zum künftigen Forschungsrahmenprogramm der EU hat sich der Rat der Europäischen Union auf eine erste politische Einigung, auch „teilweise allgemeine Ausrichtung“ (Partial General Approach) genannt, zum Entwurf der EU-Kommission für Horizont Europa verständigt. Dies ist ein wichtiger Schritt in der Aushandlung des Entwurfs zwischen den gesetzgebenden Organen EU-Rat und EU-Parlament. Der EU-Rat spricht sich dafür aus, den Programmbereich („Cluster“) für die Sozial- und Geisteswissenschaften von der Sicherheitsforschung zu trennen. Als Titel des künftigen Clusters wird 'Culture and Inclusive Society' und als Budget werden 2,8 Mrd. Euro empfohlen.

Weitere Informationen:

<http://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-15102-2018-INIT/en/pdf>



### **EU-Kommission: Europäische Open Science Cloud (EOSC)**

Die EOSC (European Open Science Cloud) wurde im November 2018 von EU-Minister/innen, Vertreter/innen der europäischen Kommission und Mitwirkenden offiziell eröffnet. Die Cloud wird 1,7 Millionen Forschenden in Europa und 70 Millionen Fachkräften in allen wissenschaftlichen Disziplinen eine virtuelle Umgebung mit offenen und übergreifenden Diensten für die Speicherung, die Verwaltung, Analyse und Wiederverwendung von Forschungsdaten über Länder- und Disziplinengrenzen hinweg bereitstellen. Das EOSC-Portal wird in den kommenden Jahren weiter ausgebaut und um Dienste und Daten erweitert.

Weitere Informationen:

<https://ec.europa.eu/digital-single-market/en/european-open-science-cloud>



### **EU-Kommission: CORDIS erneuert**

Nach der Einrichtung des neuen Funding & Tender Opportunities Portals für die Antragsstellung und Projektdurchführung bekommt nun auch die Projektdatenbank CORDIS einen neuen Anstrich. CORDIS ist die Informationsquelle für die Ergebnisse von EU-Forschungsrahmenprogrammen

seit 1990 und in mehreren Sprachen verfügbar. In der Projektdatenbank kann sowohl nach bisherigen Projekten als auch nach Kooperationspartner/innen für künftige Projekte gesucht werden.

Weitere Informationen:

<https://cordis.europa.eu/news/rcn/130467/de>

<https://cordis.europa.eu/de>



### **EU-Kommission: Öffentliche Konsultation zu ethischen Leitlinien für Künstliche Intelligenz**

Eine von der EU-Kommission installierte Expert/innengruppe hat im Dezember einen ersten Entwurf dazu vorgelegt, wie sichergestellt werden kann, dass Künstliche Intelligenz die Grundrechte, das geltende Recht und die Grundprinzipien der Europäischen Union respektiert. Zu diesem Entwurf künftiger Ethikleitlinien für Künstliche Intelligenz läuft zurzeit eine Öffentliche Konsultation, die noch bis zum **01.02.2019** geöffnet ist und an der sich alle EU-Bürger/innen beteiligen können.

Weitere Informationen:

<https://ec.europa.eu/futurium/en/ai-stakeholders-consultation/draft-ethics-guidelines-trustworthy-ai>

<https://ec.europa.eu/futurium/en/ai-stakeholders-consultation/stakeholders-consultation-draft-ai-ethics-guidelines>



### **ERC: Neue Mitglieder im Europäischen Wissenschaftsrat**

Die EU-Kommission hat drei neue Mitglieder für den 22-köpfigen Scientific Council des Europäischen Forschungsrats / European Research Council (ERC) bestätigt: Ben L. Feringa, Nobelpreisträger von der Universität Groningen; Lene Vestergaard Hau, Professorin an der Harvard University; Manuel Arellano, Professor am Centro de Estudios Monetarios y Financieros (CEMFI) in Madrid. Zugleich wurden Dame Janet Thornton und Fabio Zwirner zu neuen ERC-Vize-Präsidenten ernannt.

Weitere Informationen:

<https://erc.europa.eu/news/New-ERC-VP-and-ScCmembers>



### **BMBF: Kulturelles Erbe – Hochschulen und Museen erforschen Sammlungen gemeinsam**

Einblicke in die Arbeit von Wissenschaftler/innen bei der Erforschung und Sicherung des kulturellen Erbes gibt eine neue Video-Reihe, die im Kulturerbejahr 2018 entstanden ist. Sie zeigt, wie Forscherinnen und Forscher Objekte in Museen, Bibliotheken und Hochschulsammlungen untersuchen, welche Fragen sie sich dabei stellen, wie sie die Objekte für die Nachwelt erhalten und warum ihre Forschung so wichtig für unsere Gesellschaft ist.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/de/das-kulturelle-erbe-bewahren-7353.html>



### **Net4Society: Informationsvideos zur 6. Gesellschaftlichen Herausforderung auf YouTube**

Net4Society, das Netzwerk der europäischen Nationalen Kontaktstellen für die 6. Gesellschaftliche Herausforderung „Integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften“ im EU-Forschungsrahmenprogramm Horizont 2020, hat die Vorträge des letztjährigen Infotags zur 6. Gesellschaftlichen Herausforderung am 08.11.2018 in Warschau nun allen Interessierten auf YouTube zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen:

<https://www.youtube.com/channel/UCJgBC0IRCYF8mLfCMD4pPbA>



### **Im Fokus: Werkzeugkasten zu Open Science für EU-Projekte**

Das EU-Projekt Foster hat ein Toolkit mit zehn kostenfreien, ein- bis zweistündigen Online-Kursen für die praktische Umsetzung von Open Science in EU-Projekten entwickelt. Jeder Kurs hat einen eigenen Schwerpunkt, wie z. B. "Managing and Sharing Research Data", "Open Access Publishing" oder "Open Licensing".

Weitere Informationen:

<https://www.fosteropenscience.eu/toolkit>



### **In eigener Sache: Beratungsangebote der NKS Gesellschaft**

Liebe Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler,  
auch im Jahr 2019 steht die NKS Gesellschaft Ihnen zur Seite, wenn Sie Ihre Forschungsprojekte auf europäischer Ebene planen, beantragen und durchführen. Unser Beratungsangebot reicht von Beiträgen zu Infotagen und Workshops zum

Thema europäische Forschungsförderung bis hin zur Teilnahme an Antragsvorbereitungstreffen von Forschungskonsortien. Im Zentrum unserer Arbeit steht natürlich die individuelle Antragsberatung für Forschungsanträge (in allen Stadien) in der 6. Gesellschaftlichen Herausforderung, aber auch in anderen Förderlinien von Horizont 2020.

Nehmen Sie unser Angebot in Anspruch!

Weitere Informationen:

<https://www.nks-gesellschaft.de/de/kontakt.php>



#### **NORFACE: Ausschreibung zum Thema Governance**

Norface (New Opportunities for Research Funding Agency Cooperation in Europe) ist ein Kooperationsnetzwerk von mehreren nationalen Forschungsförderinstitutionen in Europa, die das Ziel der Förderung von Sozial- und Verhaltenswissenschaften verbindet. Aktuell gibt es eine Ausschreibung zu "Democratic governance in a turbulent age (Governance)". Das Verfahren ist zweistufig. Projektskizzen können bis zum **19.02.2019** eingereicht werden.

Weitere Informationen:

[https://www.norface.net/wp-content/uploads/2018/12/1.-NORFACE-Governance-Call-for-Proposals\\_def4.pdf](https://www.norface.net/wp-content/uploads/2018/12/1.-NORFACE-Governance-Call-for-Proposals_def4.pdf)



#### **BMBF: Ralf-Dahrendorf-Preis für den Europäischen Forschungsraum**

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) vergibt 2019 erstmals den Ralf-Dahrendorf-Preis für den Europäischen Forschungsraum. Mit dem Preis wird die herausragende Leistung von Wissenschaftler/innen in EU-Forschungsprojekten gewürdigt. Der Förderpreis ist mit der Aufgabe verbunden, die in der Forschung gewonnenen Erkenntnisse mit der Gesellschaft zu teilen. Gefördert werden nichtwirtschaftliche Vorhaben der Wissenschaftskommunikation, die die Ergebnisse aus einem EU-geförderten Projekt neuen, nicht-wissenschaftsorientierten Zielgruppen in der Gesellschaft bekannt machen. Interesse und Freude an Austausch und Transfer zwischen Wissenschaft und Gesellschaft sollen im Vordergrund stehen. Gefördert werden kann ein breites Spektrum von analogen oder digitalen Vermittlungs-, Informations- und Partizipationsformaten. Sechs Preisträger/innen können einen Förderpreis von bis zu 50.000 Euro erhalten. Bewerbungen um den Ralf-Dahrendorf-Preis können bis zum **12.02.2019** eingereicht werden. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/de/ralf-dahrendorf-preis-fuer-den-europaeischen-forschungsraum-7420.html>

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2115.html>



### **BMBF: Förderung von Maßnahmen für den Forschungsschwerpunkt "Zukunft der Arbeit: Mittelstand - innovativ und sozial"**

Mit dieser Fördermaßnahme verfolgt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das Ziel, das technische und soziale Innovationspotenzial mittelständischer Unternehmen zu stärken, indem neue Konzepte und Werkzeuge der Arbeitsgestaltung und -organisation erforscht, entwickelt und umgesetzt werden. Die Förderrichtlinie ist eingebettet in das BMBF-Programm „Zukunft der Arbeit“ (im Internet unter: [https://www.bmbf.de/pub/Zukunft\\_der\\_Arbeit.pdf](https://www.bmbf.de/pub/Zukunft_der_Arbeit.pdf)) als Teil des Dachprogramms "Innovationen für die Produktion, Dienstleistung und Arbeit von morgen". Das Programm hat das übergeordnete Ziel, gleichermaßen technologische und soziale Innovationen voranzubringen. Neue Arbeitsprozesse sollen gefördert und durch ein Miteinander der Sozialpartner vorangebracht werden. Gefördert werden risikoreiche, unternehmensgetriebene und anwendungsorientierte Verbundprojekte, die auch entsprechende mittelständische Unternehmen einschließen sollen. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. Zwei Einreichungstichtage für Skizzen sind vorgesehen: **01.03.2019** und **02.09.2019**.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2160.html>



### **BMBF: Förderung von Forschung zu ethischen, rechtlichen und sozialen Aspekten (ELSA) der Digitalisierung, von Big Data und Künstlicher Intelligenz in der Gesundheitsforschung und -versorgung**

Gefördert werden interdisziplinäre Verbund-Forschungsprojekte, die die mannigfaltigen Konsequenzen der Digitalisierung in Gesundheitsforschung und -versorgung und deren mögliche Auswirkungen auf individueller, organisatorischer und gesellschaftlicher Ebene identifizieren und reflektieren. Die Projekte müssen einen klaren Bezug zu ethischen, rechtlichen, gesellschaftlichen, kulturellen, ökonomischen und/oder sozialen Aspekten der Digitalisierung und von Big Data-Anwendungen herstellen oder sich mit der Nutzung von Systemen der Künstlichen Intelligenz in der Gesundheitsforschung und -versorgung bzw. dem Fortschritt in der Medizininformatik beschäftigen. Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. Projektskizzen können bis zum **29.01.2019** eingereicht werden.

Weitere Informationen:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2103.html>



### **ANR/DFG: Förderprogramm für die Geistes- und Sozialwissenschaften 2019**

Die französische Agence Nationale de la Recherche (ANR) und die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördern gemeinsam integrierte deutsch-französische Forschungsprojekte. Das Förderprogramm dient dem Ausbau und der Intensivierung der deutsch-französischen Zusammenarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften. Das Programm macht keine thematischen Vorgaben. Förderanträge können bis **15.03.2019** bei der DFG und gleichzeitig bei der ANR eingereicht werden.

Weitere Informationen:

[https://www.dfg.de/foerderung/info\\_wissenschaft/2018/info\\_wissenschaft\\_18\\_93/index.html](https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2018/info_wissenschaft_18_93/index.html)



### **WZB: A.SK Fellowships für Postdoktorand/innen 2019**

Das Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) vergibt Fellowships für Postdoktorand/innen. Jüngere Sozialwissenschaftler/innen erhalten die Möglichkeit, ein Jahr – in Ausnahmefällen länger – an einem Projekt zu arbeiten, das zur Entwicklung sozialer und politischer Reformen beiträgt. Bewerbungen können bis zum **01.02.2019** eingereicht werden.

Weitere Informationen:

<https://www.wzb.eu/de/das-wzb/ask-award/fellowships>



### **VolkswagenStiftung: Richard von Weizsäcker Gastprofessur in Oxford**

Das European Studies Centre des St. Antony's College in Oxford bittet um Bewerbungen für die Richard von Weizsäcker Gastprofessur im akademischen Jahr 2020-2021 (jeweils 01.10.–30.06.), gefördert von der VolkswagenStiftung. Gesucht werden etablierte Wissenschaftler/innen auf dem Gebiet der Geschichte nach 1800 oder der historischen Sozialwissenschaften, vorzugsweise mit Interesse an transnationalen Inhalten und Zusammenhängen der deutschen Geschichte. Die Bewerbungsfrist endet am **15.03.2019**.

Weitere Informationen:

<http://www.sant.ox.ac.uk/research-centres/european-studies-centre>



## **DHd: 6. Jahrestagung 2019, Mainz und Frankfurt/Main**

Die 6. Jahrestagung des Verbands „Digital Humanities im deutschsprachigen Raum“ (DHd) findet vom **25.-29.03.2019** unter dem Oberthema „Digital Humanities: multimedial und multimodal“ statt. Veranstaltungsorte sind Mainz und Frankfurt/Main. Die Tagung wird vom DHd-Verband in Kooperation mit dem Centrum für Digitale Forschung in den Geistes-, Sozial- und Bildungswissenschaften (CEDIFOR) sowie dem Mainzer Zentrum für Digitalität in den Geistes- und Kulturwissenschaften (mainzed) ausgerichtet. Die Anmeldung ist bis zum **18.03.2019** geöffnet.

Weitere Informationen:

<https://www.dhd2019.org/tagung/>

### **Impressum:**

#### **Herausgeber**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.  
DLR Projektträger  
Nationale Kontaktstelle Gesellschaft

#### **Anschrift**

Heinrich-Konen-Str. 1  
53227 Bonn  
Tel: 0228 3821-1644  
Fax: 0228 3821-1500  
E-Mail: [nks-gesellschaft@dlr.de](mailto:nks-gesellschaft@dlr.de)  
Internet: [www.nks-gesellschaft.de](http://www.nks-gesellschaft.de)

#### **Redaktion**

Ivonne Küsters

Das vollständige Impressum gem. § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie unter:  
<http://www.nks-gesellschaft.de/impressum.php>

Die Nationale Kontaktstelle Gesellschaft arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Wir beraten zu Fördermöglichkeiten und unterstützen Sie bei der Antragstellung. Wir sind in diesem Zusammenhang der von der Bundesregierung autorisierte Ansprechpartner für die 6. Gesellschaftliche Herausforderung "Europa in einer sich verändernden Welt – inklusive, innovative und reflektierende Gesellschaften" in Horizont 2020, dem EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation.

Die NKS Gesellschaft ist beim Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) angesiedelt. Der DLR Projektträger ist einer der größten deutschen Dienstleister zur Förderung von Forschung, Innovation und Bildung. Sein Themenspektrum reicht von Bildung, Gesundheit, Gesellschaft, Innovation, Technologien, Umwelt und Nachhaltigkeit bis hin zu europäischer und internationaler Zusammenarbeit ([www.dlr.de/pt](http://www.dlr.de/pt)).

Hier finden Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).



Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter [diesem Link](#) austragen.